

# Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

## Tax Law WU



Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler • Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang • Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust • Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch • Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies • Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer • Assoz. Prof. PD Dr. Rita Szudoczky • Prof. Dr. Pasquale Pistone • Prof. Dr. Jeffrey Owens • Prof. Dr. Robert Risse

### Inhalt

KSW Informationsabend.....	1
KPMG-WU-Workshop .....	1
Podiumsdiskussion der Anwältinnen/Anwälte .....	1
Advanced Transfer Pricing Course .....	1
Symposium zur Umsatzsteuer.....	2
Colloquium European and International Tax Law .....	2
Wiener Symposium zum Internationalen Steuerrecht .....	2
Tax Law Technology Course.....	2
Semesterclosing.....	2
Seminar der IFA Österreich und der IFA Bayern .....	2
Rust-Konferenz "Crypto Assets: Tax Law and Policy" .....	3
Final Konferenz: "Tax Transparency & Corruption" .....	3
CEE Summer School .....	3
Was wurde aus: Dr. Sebastian Pfeiffer.....	4



Prof. Lang mit Teilnehmer/inne/n der CEE Summer School 2023

### KSW Informationsabend

Am 13.3.+15.5.2023 luden das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und die Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (KSW) zu einem Informationsabend ein. Im Mittelpunkt des ersten Abends stand der Vortrag von Prof. Daniel Blum zum Thema "Aktuelle Entwicklungen im internationalen Steuerrecht - Pillar Two/Unshell-Richtlinie, DBA VAE und grenzüberschreitende Arbeitskräfteüberlassung". Der zweite Abend war den Neuerungen im Bereich der Umsatzsteuer gewidmet. Hier beleuchtete Prof. Karoline Spies unter dem Titel "Das Mehrwertsteuerreformpaket - VAT in the Digital Age (ViDA)" die Reformvorhaben der EU. Von besonderem Interesse für die zahlreichen Zuhörer/inne/n waren an beiden Abenden die möglichen Implikationen für den Steuerstandort Österreich.

### KPMG-WU-Workshop

Am 13.3.+22.5.2023 wurde die von KPMG und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht gemeinsam veranstaltete Vortragsreihe "Alles was Recht ist" fortgeführt. Beim ersten Termin referierten Michael Gleiss (WU) und Werner Rosar (KPMG) zum Thema "Erhöhte Mitwirkungspflicht bei Auslandssachverhalten". Der Workshop fand am Institut statt. Beim zweiten Termin behandelten

Jürgen Romstorfer (WU) und Michael Petritz (KPMG) das Thema "Die Einkünftezurechnung im nationalen und internationalen Steuerrecht". Erfreulicherweise konnte der Vortrag nach einer längeren Pause erstmals wieder in den Räumlichkeiten der KPMG abgehalten werden.

### Podiumsdiskussion der Anwältinnen/Anwälte

Am 8.5.2023 fand an der WU die jährliche Podiumsdiskussion mit führenden Anwaltskanzleien zum Thema "Tax Lawyer - Perspektiven für eine Anwaltskarriere im Steuerrecht" statt. Unter der Moderation von Prof. Josef Schuch stellten Clemens Willvonseder (Binder Grösswang), Dr. Katharina Kubik (Freshfields), Gerald Schachner (bpv Hügel), Dr. Babette Prechtl-Aigner (LeitnerLaw), Dr. Sibylle Novak (CMS Reich-Rohrwig Hainz) und Barbara Plöchl (Die Wirtschaftskanzlei) den Berufszweig der "Tax Lawyer" vor. Diese berichteten, welche Rolle Steuerrecht in ihrer täglichen Arbeit spielt und welche Karrieremöglichkeiten es für an der WU ausgebildete Jurist/inn/en mit steuerrechtlicher Spezialisierung gibt.

### Advanced Transfer Pricing Course

Zum Semesterende veranstaltete das WU Transfer Pricing Center am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zwei Advanced Transfer Pricing Kurse. Der Advanced Transfer Pricing



Institute for Austrian and International Tax Law Vienna



1. Prof. Szudoczky mit Mitarbeiterinnen des Instituts und Studierenden beim Semesterclosing
2. Interessante Diskussionen beim Symposium zur Umsatzsteuer

Course (General Topics) fand von 8.-12.5.2023 statt und war mit 31 Teilnehmer/innen aus 19 Ländern ausgebucht. Der Kurs beschäftigte sich mit den Feinheiten der Verrechnungspreise aus einer ganzheitlichen Perspektive. Der Advanced Transfer Pricing Course (Benchmarking) fand von 3.-7.7.2023 statt. Die Vortragenden dieses Kurses erläuterten dem interessierten Publikum Praxisbeispiele unter Verwendung von Benchmarking-Datenbanken.

## Symposium zur Umsatzsteuer

Am 16.5.2023 fand zum 6. Mal das Symposium zur Umsatzsteuer zum Thema: "Energie in der Umsatzsteuer – Unterschiede und Gemeinsamkeiten der ‚alten‘ und ‚neuen‘ Energie" statt. Dabei handelt es sich um eine gemeinsame Initiative des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und KPMG. Im Fokus dieser Veranstaltung standen die Entwicklungen im Bereich der Umsatzsteuer im Zusammenhang mit dem Einsatz von und Handel mit fossilen und erneubaren Energieträgern. Bei den sechs Vortragenden handelte es sich um Steuerexpert/inn/en von KPMG sowie um wissenschaftliche Mitarbeiter/innen des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht. Im Anschluss an die Vorträge bildete eine Podiumsdiskussion den Abschluss des Symposiums. Die im Rahmen des Symposiums aufgezeigten wissenschaftlichen Erkenntnisse werden in mehreren Zeitschriftenbeiträgen erscheinen.

## Colloquium European and International Tax Law

Am 5.6.2023 fand das letzte Mal in diesem Sommersemester das Colloquium zu aktuellen Entwicklungen im europäischen und internationalen Steuerrecht statt. Alessandro Bucchieri hielt einen Vortrag zum Thema "Sustainable Finance and Transfer Pricing Implications - How to Handle the Greenium?". Anschließend referierte Christoph Wissmann zum Thema "Grenzüberschreitende Arbeitnehmer: Revision des französisch-schweizerischen Doppelbesteuerungsabkommens und Auswirkungen auf Unternehmen".

## Wiener Symposium zum internationalen Steuerrecht

Am 12.6.2023 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien das 30. Wiener Symposium zum Internationalen Steuerrecht. Das Gene-

ralthema lautete "Anti-Abuse Rules and Tax Treaties" und es fanden sich rund 80 Teilnehmer/innen aus aller Welt in den Räumlichkeiten der WU Wien ein. Die Mitarbeiter/innen des Instituts gaben im Zuge des Symposiums einen Einblick in den Anwendungsbereich der unterschiedlichsten abkommensrechtlichen Missbrauchsbestimmungen und gingen auf verschiedenen Interpretationsfragen ein. Im Anschluss an die einzelnen Vorträge bestimmten insbesondere Grundlagenfragen, wie etwa das Verhältnis zwischen nationalen und abkommensrechtlichen Missbrauchsbestimmungen oder die Auswirkungen des Unionsrechts auf den Abkommensmissbrauch, die Diskussion.

## Tax Law Technology Course

Das WU Tax Technology Center am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht veranstaltete von 19.-23.6.2023 erstmals einen fünftägigen Kurs "Tax Law Technology Course – General Topics". Ziel des Kurses war die Vermittlung anwendungsnahen Wissens über Technologien zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Steuer- und Zollfunktionen durch Expert/inn/en aus der Praxis gemeinsam mit dem Team des WU Tax Technology Centers.

## Semesterclosing

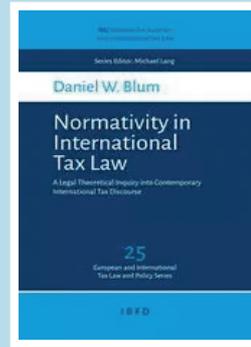
Am 22.6.2023 lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht gemeinsam mit TPA zum Semesterclosing ein. Im Mittelpunkt stand die Auszeichnung jener Studierenden, die sich bei den Vertiefungskursen im Sommersemester 2023 besonders bewährt haben. Folgenden Studierenden konnte der "TPA Best Presentation Award" verliehen werden: Sophia Maria Lustig, Lara Matuschka, Anna Mauerhofer, Marcel Schwab und Lena Marie Wöb ("Drohverlustrückstellung für verlustbringende Filialbetriebe"), Fatima Elhemoud, Alexandra Kuderna, Julia Maria Neumann, Lea Pippan und Doris Relota ("Kein Ausschluss der Optionsmöglichkeit gem § 6 Abs 2 iVm § 28 Abs 38 UStG bei Verschmelzung") sowie Josefine Kottek, Maria Arancha Simiuc, Christian Nils Tutsch, Alexander Welser und Katharina Wibmer ("Höhe des Progressionsvorbehalts bei deutscher Rente und Einordnung von Werbungskosten in § 16 Abs 1 Z 4 EStG").

## Seminar der IFA Österreich und der IFA Bayern

Am 23.-24.6.2023 veranstaltete die IFA-Landesgruppe



## Bücher



Österreich ein gemeinsames Seminar mit der IFA-Landesgruppe Bayern und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht. Die zweitägige Veranstaltung fand an der WU statt und widmete sich mit insgesamt vier Panels aktuellen Themen des nationalen und internationalen Steuerrechts. Am ersten Veranstaltungstag ging es um "Aktuelle Fragen zur Umsatzsteuer unter dem Schwerpunkt Organshaft" und "Die Zukunft der Außenprüfung – Horizontal Monitoring, ICAP, Tax Compliance". Am zweiten Tag wurde zu den Themen "Mobility of Work (die steuerliche Behandlung von Betriebsstätten, Homeoffice und mehr)" und "Steuerpolitik im Unternehmenssteuerrecht – national, europäisch, international?" diskutiert. Jedes Panel war mit namhaften Steuerexpert/inn/en aus Deutschland und Österreich besetzt.

### Rust-Konferenz "Crypto Assets: Tax Law and Policy"

Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht lud von 29.6.-2.7.2023 zur alljährlichen Konferenz nach Rust im Burgenland ein, diesmal zum Thema "Crypto Assets: Tax Law and Policy". Die Konferenz versammelte rund 100 Teilnehmer/innen aus der ganzen Welt, darunter aus den USA, Südafrika, Brasilien und China. Die 37 Nationalbericht-ersteller/innen berichteten in verschiedenen Sessions darüber, wie Crypto Assets in ihrer jeweiligen Heimatjurisdiktion steuerlich behandelt werden. Dabei wurden unter anderem verschiedene Tätigkeiten wie Mining oder DeFi-Lending in Kontext zu verschiedenen Steuerarten gesetzt. Die Ergebnisse der Konferenz werden in Form von 37 Nationalberichten, drei themenspezifischen Berichten und einem Generalbericht in Buchform bei IBFD erscheinen.

### Final Konferenz: "Tax Transparency & Corruption"

Das WU Global Tax Policy Center am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht hat in Zusammenarbeit mit der Weltbank, dem Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (UNODC) und dem African Tax Institute (ATI) mit Subs-

hara-Afrika-Staaten zusammengearbeitet, um den Zusammenhang zwischen Steuern und verantwortungsvoller Regierungsführung zu untersuchen. Dies gipfelte in der "Tax Transparency and Corruption"-Abschlusskonferenz zum Thema "Looking Back/Forward on the TT&C Project With a Special Emphasis on High Net-worth Individuals". Die Konferenz basierte auf einem vierjährigen Programm, das die Wechselwirkung zwischen Steuertransparenz und Korruption aus der Perspektive von Steuerverwaltungen, Finanzermittlungsstellen (FIUs), politischen Entscheidungsträger/innen, Unternehmen, der Zivilgesellschaft und Wissenschaftler/innen untersucht hat.

### CEE Summer School

Bereits zum 14. Mal wurde vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht die CEE Vienna International Tax Law Summer School vom 10.-14.7.2023 erfolgreich veranstaltet. Aus einer Vielzahl an Bewerbungen wurden die besten Studierenden aus zwölf Ländern der CEE-Region ausgewählt, welche an dem intensiven einwöchigen Programm teilnahmen. Das fachliche Programm wurde von den Professor/inn/en und wissenschaftlichen Mitarbeiter/inne/n des Instituts präsentiert und umfasste die Anwendung und Interpretation von Doppelbesteuerungsabkommen sowie die aktuellen Entwicklungen im europäischen Steuerrecht. Die CEE Summer School konnte mit Unterstützung von zahlreichen renommierten Sponsoren (Borealis, LeitnerLeitner und Siemens) wieder erfolgreich durchgeführt werden.

1. Teilnehmer/innen der Rust-Konferenz im Burgenland
2. Prof. Staringer beim Seminar der IFA Österreich und der IFA Bayern





1. Prof. Kofler und Vortragender Christoph Wissmann beim letzten Colloquium des Sommersemesters 2023
2. Prof. Schuch mit Panelisten Clemens Willvonseder und Teilnehmer/inne/n beim Ausklang der Podiumsdiskussion der Anwältinnen/Anwälte
3. Prof. Blum beim KSW-Informationsabend

## Personalia

Was wurde aus ...

### Dr. Sebastian Pfeiffer

Nach dem Studium Wirtschaftsrecht an der WU begann Sebastian Pfeiffer im März 2011 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht. Er war in den Institutsbetrieb, insbesondere in die Lehre und Mitkonzeption der englischen Lehrveranstaltung „Introduction to Austrian Tax Law“, eingebunden. Nach Abschluss seiner Dissertation wechselte er 2013 in die Umsatzsteuerabteilung des Bundesministeriums für Finanzen. Im März 2019 wurde er zum Richter, im Jänner 2023 zum Senatsvorsitzenden am Bundesfinanzgericht in Wien bestellt. Seine (nicht so geheime) Vorliebe gilt der Umsatzsteuer, zu der er laufend publiziert und vorträgt. Sebastian Pfeiffer ist Lektor an der WU und der Uni Wien.



#### Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:  
 Institut für Österreichisches und  
 Internationales Steuerrecht,  
 WU Wien, Welhandelsplatz 1,  
 Gebäude D3, 1020 Wien  
 Verlags- und Herstellungsort: Wien  
 Redaktion:  
 Univ.-Prof. Dr. Georg Kofler  
 Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang  
 Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust  
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch  
 Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies  
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer  
 Assoz. Prof. PD Dr. Rita Szudoczky  
 Dipl.-Ök. Theodora Stergidou  
 Caroline Ristic, MA  
 Stephanie Roiss

Welhandelsplatz 1, Gebäude D3  
 1020 Wien  
 Tel.: +43-1-31 336-4644  
 E-mail: [stephanie.roiss@wu.ac.at](mailto:stephanie.roiss@wu.ac.at)  
 Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG:  
 Dieses Medium ist keiner politischen  
 Richtung verpflichtet. Es soll Studie-  
 renden, Absolvent/inn/en und Interes-  
 sierten am Fach Steuerrecht als Infor-  
 mation rund um das Fach Steuerrecht  
 dienen.